

# FF NEUSSERLING

## Jahresbericht 1995



### ***Die KOMMANDO-MITGLIEDER***

von links stehend: Jugendbetreuer Reinhard KERN, Chronist Herbert RATH,  
Lotsen-Kdt. Manfred LEHNER, San-Trupp-Kdt. Robert SCHÖFFL, Zugs-Kdt. Günter FISCHERLEHNER  
von links sitzend: Gerätewart Josef PROMMER, Schriftführer Otto SCHÖFFL,  
Kommandant Josef DURSTBERGER, Kdt.-Stv. Franz LEHNER, Kassier Wilhelm TRAXLER

# Der Bürgermeister

---



*Geschätzte Mitbürgerinnen !  
Geschätzte Mitbürger !  
Liebe Feuerwehrkameraden von Neußerling !*

*Ein gut florierender Austausch und die Weitergabe von Informationen ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Gemeinschaft. Die Freiwillige Feuerwehr Neußerling dokumentiert mit ihrem neuerlichen Jahresbericht 1995 ihre Arbeit im abgelaufenen Arbeitsjahr und nicht zuletzt ihre Kameradschaft, die Dank ihrer guten Einstellung zum Bestand der FF Neußerling bestens funktioniert.*

*Die Kameradschaft wurde mit der Gründung der Partnerschaft zur FF Otterskirchen in der Bundesrepublik Deutschland auch über die Grenzen hinweg bestätigt. Ich konnte mich beim letzten Ausflug mit der FF Neußerling nach Windorf bzw. Otterskirchen von dieser Kameradschaftspflege überzeugen und darf mich auf diesem Wege für die ehrenamtliche Tätigkeit im abgelaufenen Jahr im eigenen Namen, aber auch im Namen der Gemeindevertretung herzlich bedanken.*

*Ich wünsche der FF Neußerling unter dem bewährten Kommando auch für die Zukunft alles Gute und bin*

*mit freundlichen Grüßen  
Euer*

A handwritten signature in cursive script, which appears to read 'Kraml'.

*Bgm. WOAR. Karl Kraml*

# Der Abschnitts- Feuerwehrkommandant



Werte Kameraden, Freunde und Gönner der Freiwilligen Feuerwehr Neußerling !

*Gerne bin ich dem Ersuchen nachgekommen ein Vorwort für den umfangreichen und sehr ausführlich gestalteten Jahresbericht 1995 zu schreiben.*

*Dieser Bericht dokumentiert den umfangreichen Aufgabenbereich der Feuerwehr Neußerling. Den Verfassern dieser Broschüre sei für die mühevollen Arbeit ein herzliches "Dankeschön" gesagt.*

*Die Feuerwehren sind und bleiben ein unersetzliches Instrument der Hilfeleistungen in Katastrophenfällen und in Notsituationen.*

*Die Kameraden der Feuerwehr Neußerling, denen die Ausbildung wirklich ein Anliegen ist, haben sich bei den monatlichen Übungen und darüber hinaus das erforderliche Wissen angeeignet bzw. es noch vertieft, um im Ernstfall den Anforderungen gerecht zu werden. Helfen kann aber nur derjenige, der sich laufend fortbildet und schult.*

*Beim Brandeinsatz am 22. Juli 1995 im Anwesen von Alois Reiter in Neußerling wurde eine hervorragende Arbeit geleistet.*

*Eine beachtliche Punkteanzahl konnten fünf Kameraden beim Funkleistungsbewerb erzielen. Auch die Bewerbungsgruppe hat ihr bestes gegeben und kann mit Erfolge aufwarten.*

*Die Feuerwehr Neußerling pflegt über die Landesgrenze hinaus echte Kameradschaft mit der Feuerwehr Otterskirchen in Bayern. Sie wird im Rahmen dieser Partnerschaft von den Führungskräften des Landkreises Passau geschätzt und geachtet.*

*Erfolgreich waren die Kameraden aus Neußerling auch am 21. Oktober 1995 in Otterskirchen, wo 15 Mann das Bayerische Leistungsabzeichen in verschiedenen Stufen erworben haben. Einen herzlichen Glückwunsch ! Ein aufrichtiger Dank gebührt auch der Freiwilligen Feuerwehr Otterskirchen.*

*Ich möchte dieses Vorwort zum Anlaß nehmen, Herrn Bürgermeister WOAR. Karl Kraml sowie dem Gemeinderat von Herzogsdorf für die Unterstützung herzlich danken.*

*Auch der Bevölkerung sei ein "herzlicher Dank" zu sagen.*

*Mein besonderer Dank geht an alle Kameraden mit Ihrem tüchtigen Kommandanten HBI Josef Durstberger für die vielen Ausrückungen zu Übungen, Einsätzen oder sonstigen Anlässen.*

*Mit den besten Wünschen Euer*

*Abschnitts-Feuerwehrkommandant  
des Abschnittes Ottensheim*

*(Brandrat Leopold Rammerstorfer)*

# Der Kommandant



*Geschätzte Kameraden und Freunde  
der Feuerwehr Neußerling !*

*Die Feuerwehr Neußerling möchte Euch mit dem bereits zum fünftenmal herausgegebenen Jahresbericht die besten Grüße übermitteln und zur Erinnerung in einer Jahresrückschau die zahlreichen Leistungen und Aktivitäten des Jahres 1995 aufzeigen.*

*Besonders bedanken möchte ich mich bei Bürgermeister WOAR.. Karl Kraml und dem Gemeinderat von Herzogsdorf, die unsere Wehr wieder finanziell unterstützt haben. Ein nicht minderer Dank gilt unserem geschätzten Abschnitts-Feuerwehrkommandanten BR. Leopold Rammerstorfer, sowie dem gesamten Kommando für die aktive und gute Zusammenarbeit.*

*Die Haussammlung im Dezember 1994 erbrachte wieder eine beachtliche Summe, wofür ich mich besonders bedanke. Die Kameraden werden auch heuer wieder um eine großzügige finanzielle Unterstützung ersuchen - "Danke im voraus" !*

*Die Bewerbungsgruppe unter Gruppen-Kommandanten Günter Fischerlehner konnte heuer nach zahlreichen Übungen wieder schöne Erfolge erzielen. Fünf Kameraden erreichten aufgrund einer ausgezeichneten Vorbereitung durch BI. Günter Baumann, BI. Rudolf Stadlbauer und OAW. Alois Wolkerstorfer die erste von zwei Prüfungen für das Funkleistungsabzeichen in Gold.*

*Ein herausragendes Ereignis war das Hallenfest auf dem Gelände der Fa. Gerhard Lehner, der uns seine Hallen kostenlos zur Verfügung stellte. Danke für diese Unterstützung. Im Rahmen dieses Festes konnten wir eine Weltneuheit, das "Löschsystem IFEX 3000", allen Interessierten vorstellen.*

*Die Feuerwehr Neußerling ladet bereits jetzt alle zum traditionellen Feuerwehrball am 13. Jänner 1996 im Gh. Roither herzlich ein. Weiters wird auf die Feuerlöscher-Überprüfung im Oktober 1996 in unserem Feuerwehrhaus hingewiesen. Im nächsten Jahr besteht unsere Feuerwehr 75 Jahre. Die Gründungsversammlung erfolgte am 8. Nov. 1921. Nach der zwangsweisen Unterbrechung durch den 2. Weltkrieg wurde vor 50 Jahren am 24. März 1946 die Feuerwehr wiedergegründet.*

*Alle Feuerwehrkameraden haben im abgelaufenen Jahr wieder sehr viel für die Feuerwehr Neußerling geleistet. Für diesen selbstlosen Einsatz sei jedem Feuerwehrmitglied und auch den Nachbarsfeuerwehren gedankt, nicht zuletzt auch den Familien unserer Kameraden für ihr Verständnis. Viel Idealismus und die Bereitschaft dem Nächsten zu helfen sind notwendig, um unseren Wahlspruch "Gott zur Ehr", dem Nächsten zur Wehr" durch Taten unter Beweis zu stellen. Wir werden auch im nächsten Jahr die Aufgaben der Feuerwehr als Dienst am Nächsten gerne wahrnehmen.*

*Ich wünsche allen viel Freude zum bevorstehenden Weihnachtsfest und ein gesundes erfolgreiches Jahr 1996.*

*Euer Feuerwehr-Kommandant*

A handwritten signature in dark ink, appearing to read 'Durstberger Josef'. The signature is fluid and cursive.

HBI. Josef Durstberger

# Kameradschaft, Feste, Tagungen, ...

---

## 11.11. Zeughausinspektion

AFKdt. BR. Leopold Rammerstorfer mit seinen Oberamtswaltern nahmen die Zeughausinspektion im Feuerwehrhaus Neußerling und bei der Feuerwache Doppelstraße vor. Überprüft wurden verschiedene Ausrüstungen, insbesondere die Atemschutzgeräte und der Notstromerzeuger.

## 12.11. Ball der FF Berndorf in Untergeng

Zahlreiche Kameraden unserer Wehr besuchten diesen Ball der Nachbarnfeuerwehr.

## 16. 11. Dr. Falkner, Walding erläuterte die Atemschutzbefunde aus der Untersuchung

10 Atemschutzträger unterzogen sich dieser Untersuchung.

## 24. 11. Bezirks-Kommandantentagung in Traberg

Teilgenommen haben: Kommandant Josef Durstberger und Kdt.-Stv. Franz Lehner

## 3. 12. Abholung des Weihnachtsbaumes aus dem Garten von

### Frau Syrowatka, Herzogsdorf

Mit dem Kranwagen der Fa. Lehner und einigen Kameraden wurde der Weihnachtsbaum abgeholt und am Kirchenplatz vor dem Gh. Stadler zur weihnachtlichen Gestaltung aufgestellt.

"Danke" für die Baumspende !



## 4.12. Jahreshauptversammlung

### Begrüßung:

Kdt. J. Durstberger begrüßte die Ehrengäste Bgm. WOAR. Kraml, Vize-Bgm. Kappl, Ehrenkommandanten ÖRat Kepplinger und Lehner, Ehrenbürger Durstberger, Freunde der Partnerfeuerwehr Otterskirchen (Kdt. Konrad Hauzenberger, Josef Buchbauer, Gruppenführer Christian Hauzenberger), Pflichtbereichs-Kdt. Rammerstorfer, Ortsstellenleiter Weindl, VS-Dir. Kapellmeister Harringer, Musikvereinsobmann Roither und Gendarmerieinspektor Reischl.

### Totengedenken:

Josef Gabriel war von 1956 - 1993 stets ein aktiver Kamerad. Besonders beliebt war er als Tanzmeister. Die FF Neußerling wird stets seiner gedenken.

### Bericht des Schriftführers:

Schriftführer Otto Schöffl teilte in seinem Bericht mit, daß außer den im Jahresbericht angeführten Tätigkeiten und Arbeiten des Gerätewartes jede Woche die Sirenen- und Funkprobe durchgeführt wurde. 250 Aktivitäten im Jahr 1994, also alle 36 Stunden war bei der Feuerwehr "etwas los !"

### Kassabericht:

Der Kassier Wilhelm Traxler bringt den Kassabericht zur Kenntnis. Die Kassenprüfer stellten die Richtigkeit fest. Der Kassier wurde entlastet.

### Berichte des Jugendwartes und Sanitäts-Kommandanten:

Der Jugendwart Reinhard Kern war krankheitshalber entschuldigt und ließ den Dank seinen Helfern bei der Arbeit mit der Jugend übermitteln.

Sanitäts-Kdt. Robert Schöffl verwies auf die bevorstehenden Vorträge zum Thema "Sicherheit". Weiters berichtete er von den Gefahren bei Unfällen mit Air-Bags.

**Verleihungen:**

**Silbernes Leistungsabzeichen:**

Traxler Thomas, Kappl Bernhard



**Funkleistungsabzeichen Silber:**

Durstberger Josef, Traxler Wilhelm, Rath Herbert, Koll Johann, Gruber Manfred  
Von 64 Teilnehmer nahmen 5 Kameraden aus Neußerling am Bewerb teil.

**Bezirksverdienstmedaille in Gold:**

Engelbert Lehner



Lehner Engelbert hat immer ein offenes Ohr für die Belange der Feuerwehr. Bereits drei Feste fanden in seinen Hallen statt.



**40-jährige Dienstmedaille:**

Enzenhofer Johann

**50-jährige Dienstmedaille:** Erstmalige Verleihung bei der FF Neußerling an Anton Kappl, Hofing und Karl Gilhofer, Felsleiten



**Bericht des Kommandanten:**

Der Kommandant dankte allen Kameraden für den freiwilligen Einsatz. Besonders dem Kommando. Sein "Team der Feuerwehr" hält zusammen. Besonderer Dank dem Chronisten für die Ausarbeitung des Jahresberichtes.



Der Höhepunkt des Jahres 1994 war die "Gründung der Partnerschaft" mit der Feuerwehr Otterskirchen-Stetting. Große

Freude bereitete es uns, daß sie bei der Jahreshauptversammlung anwesend waren.



Dem Bürgermeister dankte er für die finanziellen Mittel. Danke auch dem Abschnitts-Kdt. BR. Leopold Rammerstorfer, der immer gerne nach Neußerling kommt.

#### Übertritte und Beförderungen:

Übertritte von der Jugendgruppe in den Aktivstand:

Durstberger Martin, Gilhofer Manfred

Beförderungen:

Ehrenmitglied:

Danninger Johann, Rath Rupert, Enzenhofer Johann, Durstberger Johann, Lehner Engelbert, Leitner Stefan

Oberlöschmeister (OLM):

Rath Herbert, Koll Johann, Pointner Franz

Hauptfeuerwehrmann(HFM):

Radler Andreas, Meindl Reinhard, Kepplinger Herbert, Hartl Robert, Durstberger Erwin, Priglinger Gerald, Fischerlehner Andreas

Oberfeuerwehrmann (OFM):

Traxler Thomas, Kappl Bernhard

Die Beförderungen sind ein symbolisches Zeichen für die Leistungen bei der Feuerwehr und soll für alle ein Ansporn sein.

#### Ansprachen der Ehrengäste:

Kdt. Konrad Hauzenberger (Partnerfeuerwehr Otterskirchen-Stetting):

Er dankte für die Einladung und war vom vorliegenden Jahresbericht begeistert. Die Feuerwehr Otterskirchen ist in einer ähnli-

chen Situation wie die Feuerwehr Neußerling. Er überbrachte die besten Grüße der Wehr Otterskirchen-Stetting und gratulierte den Ausgezeichneten. Sein Wunsch ist, daß die Partnerschaft und Kameradschaft mit Neußerling wie bisher so bleibt und weitergeführt wird.

Abschnitts-Feuerwehr-Kdt. BR. Rammerstorfer:

Die aufmerksamen Zuhörer gaben der Jahreshauptversammlung den würdigen Rahmen. Beste Glückwünsche an alle Beförderter und Ausgezeichneten. Beide Feuerwehrhäuser wurden bei der Inspektion in sauberem Zustand vorgefunden.

Die FUB-Übung war für den Pflichtbereich ein besonderes Ereignis. Die über 20 teilgenommenen Feuerwehren unter der Einsatzleitung von Kdt. Durstberger haben die Aufgaben zur vollsten Zufriedenheit gelöst.

Von der FF Neußerling kann man sich Einiges aus der Partnerschaftsfeier anschauen, denn sie wurde mustergültig durchgeführt. Die Berichte beweisen, daß viel geleistet wurde. Man merkt, das "Miteinander" führt zum Erfolg! Danke dem Kommandanten, Kommando, den Kameraden und der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit und schönen Leistungen.

Bgm. WOAR. Kraml:

Beste Glückwünsche für alle, die im Mittelpunkt gestanden sind. Den Älteren ein Danke für die langjährige Treue zur Feuerwehr.

Der Jahresbericht ist ein Musterbeispiel, der Öffentlichkeit schriftlich darzulegen, was im abgelaufenen Jahr geschehen ist.

Es ist eine Auszeichnung, wenn die Freunde von Otterskirchen-Stetting bei der Jahreshauptversammlung anwesend sind und sich dafür interessieren.

Beim Brand beim Moar in Hilkering wurde rasch Hilfe geleistet. Die Familie Doppelhammer dankt allen, daß das Wohnhaus vor den Flammen gerettet wurde. "Danke" dem gesamten Kommando für die aktiven Arbeiten im abgelaufenen Jahr.

Alles Gute für die Weihnachtsfeiertage, Stunden der Ruhe und Besinnung in der Familie, alles Gute für 1995 - wichtig die Gesundheit zu bewahren wie heute - Glück auf der FF Neußerling !

### Christbaummarkt:

Von der Fa. Rath wird dankenswerterweise wieder kostenlos der Lieferwagen zum Transport der Tannen zur Verfügung gestellt.

### Ball, Vorverkaufskarten, Haussammlung:

FF-Ball: Musik Tarock

Haussammlung: Danke der gesamten Bevölkerung für die großzügigen Spenden.

### Allfälliges:

Kdt. Durstberger dankte abschließend allen für den Einsatz bei der Feuerwehr und schloß mit den Worten "Gott zur Ehr', dem Nächsten zur Wehr" die Jahreshauptversammlung.

### 17. und 18. 12. Christbaummarkt

Die Feuerwehr Neußerling konnte beim zweitägigen "Christbaum- und Weihnachtsmarkt" wieder viele inländische Tannen und Fichten am Ortsplatz verkaufen. Der heiße



Punsch, Kinderpunsch, Glühwein, die Maroni, der Tee und die Würste fanden reißenden Absatz und wärmten die Besucher an diesen kalten Tagen schnell auf. Weiters



wurden bei einigen Standerln Handwerkliches, Bastel- und Schnitzwaren, Honigprodukte und Kaffee mit Mehlspeisen zum Verkauf angeboten. Die Turmbläser der Musikkapelle Neußerling sorgten am Sonntag für die besinnliche weihnachtliche Stimmung.



### 24.12. Verteilung des Friedenslichtes durch die Jugendgruppe

Die Feuerwehr-Jugendgruppe verteilte am Heiligen Abend bereits traditionell zum fünftenmal das "Friedenslicht" an die Bevölkerung. Dieses Symbol des Friedens wurde von vielen Bewohnern in ihre Häuser oder ihre Wohnungen mitgenommen, wo es



speziell zur Weihnachtszeit zum Nachdenken anregen sollte. Die Spenden in der Höhe von 1000,- wurden der Aktion Licht ins Dunkel zugunsten "behinderter Kinder in Österreich" weitergegeben.

### 7. 1. 1995 Feuerwehr - Ball

Zum "Feuerwehr-Ball" kamen wieder zahlreiche Besucher und viele Kameraden der Nachbarsfeuerwehren. Die Tanzmusik Tarock unterhielt die Ballbesucher mit ihren schwungvollen Rythmen bis in die Morgenstunden. Durch die Verlosung von 220 Tombola-Preisen konnte ein Reingewinn erzielt werden.

### 11. 1. Abschluß der Haussammlung

Die Bevölkerung gab dankenswerterweise anlässlich der im Dezember 1994 durchgeführten Haussammlung, bei der auch der Jahresbericht 1994 verteilt wurde, wieder großzügige Spenden, damit notwendige Anschaffungen für die Feuerwehr getätigt werden können. 26 Kameraden sammelten in 284 Haushalten einen beachtlichen Betrag.

"Dank und Vergelt's Gott" Allen Spendern !

### 14. 1. Stockschießen bei der Partnerfeuerwehr Otterskirchen in Vilshofen

Zwei Mannschaften aus Neußerling nahmen teil.



Nachmittags fuhren Kdt. Durstberger, Kdt. Stv. Lehner und Manfred Lehner zu den Kameraden der FF Otterskirchen nach. Bei der Heimfahrt wurde unser Ehrenmitglied Bruno Sabitzer im Reha-Zentrum Passau besucht.



### 21. 1. Ortsmeisterschaft im Eisstockschießen in Herzogsdorf

### 22. 1. Schirennen der FF Lassersdorf in Neudorf

Die FF Neußerling erreichte den 2. Platz in der Mannschaftswertung.

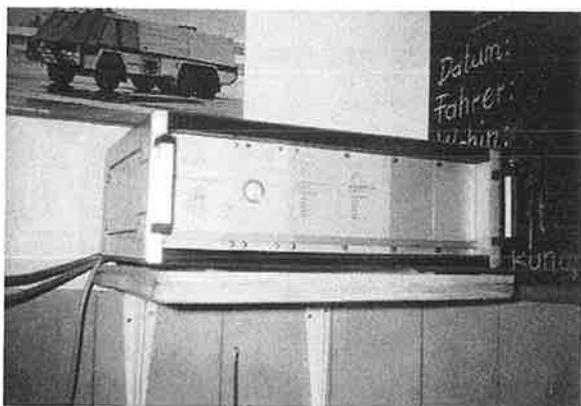


### 30. 1. Kommandositzung bei der Fa. Lehner

Tagesordnung: Abrechnung des Christbaummarktes und Ball sowie Vorbesprechung zum Hallenfest

**31. 1. Installation des neuen Batterie-  
überwachungs- und Ladegerätes**

Das neu angekaufte Ladegerät von der Fa. Pözl wurde installiert und eine Einschulung vorgenommen.



**13. 2. Kommandositzung im Gh. Stadler**

Tagesordnung: Alarmpläne der Nachbarsfeuerwehren, Hallenfest

**26. 2. FF-Ball in Herzogsdorf**

Einige Kameraden mit ihren Gattinnen besuchten diesen Ballabend.

**11. 3. Sirenenprobe in der  
Bezirkswarnstelle Kirchschatz**

Traxler Wilhelm und Rath Herbert fahren gemeinsam mit einigen Kameraden der FF Herzogsdorf zur Auslösung der Sirenenprobe.



**11. 3. Montage der Halterungen für das  
dritte Handfunkgerät im  
Feuerwehrauto**

**11. 3. Motorflex für FF Neußerling**

Ein Gönner aus Herzogsdorf spendete der FF Neußerling eine gebrauchte Motorflex. Danke!

**16. 3. Abschnittskommandanten-  
Dienstbesprechung in Koglerau**

Kdt.-Stv. Franz Lehner und Herbert Rath informierten sich bei dieser Besprechung.

**6. 4. Kommando-Sitzung im Gh. Stadler**  
Tagesordnung: Haussammlung, Hallenfest, Handfunkgerät, IFEX-Vorführung beim Hallenfest

**8. 4. Sonderschau "Feuerwehr einst und  
jetzt" auf der Welser Messe**

Chronist Herbert Rath besuchte diese interessante Sonderausstellung und die Feuerwehr-Oldtimer Parade durch die Stadt Wels anlässlich dieses Feuerwehrtreffens.



**16. 4. FF-Ball Niederwaldkirchen**

**20. 4. Selbstschutzvortrag zum Thema  
"Kriminalpolizei" im Gh. Roither**

Auch die Feuerwehrkameraden waren bei dieser Info-Veranstaltung mit Interesse dabei.

**25. 4. Selbstschutzvortrag zum Thema  
"Zivilschutz" im Gh. Roither**

Bei diesem Vortrag war viel Wissenswertes für die Kameraden dabei.

**29. 4. Hochzeit Fischerlehner Andreas**

Das Kommando begleitete den aktiven Kameraden der Bewerbungsgruppe an seinem Hochzeitstag.



**29. 4. Hochzeit Gruber Manfred in Helfenberg**

Das Kommando gratulierte dem aktiven Kameraden zu seiner Hochzeit.



**7. 5. Florianimesse**

Bei der traditionellen "Floriani-Messe" fanden sich zahlreiche Feuerwehrmänner der Feuerwehren Neudorf, Lassersdorf, Berndorf und Neußerling in der Marienkirche ein. Im Anschluß an die Messe wurde ein Videofilm von der als Weltneuheit geltenden Löschtechnologie IFEX 3000 vorgestellt.

**8. 5. Selbstschutzvortrag zum Thema "Feuerwehr" im Gh. Gahleitner**

Zahlreiche Kameraden unserer Wehr nahmen an diesem sehr interessant gestalteten Vortrag eines Sachverständigen der OÖ. Brandverhütungstelle teil.

**15. 5. Selbstschutzvortrag zum Thema "Erste Hilfe" im Gh. Gahleitner**

Diese oft auch bei Einsätzen lebensrettenden Sofortmaßnahmen stellten eine aktuelle Weiterbildung für die Kameraden dar.

**20. 5. Hochzeit Friedrich Durstberger**

Das Kommando gratulierte Friedrich Durstberger und seiner Carola zum Tag ihrer Hochzeit.



**30. 5. Hallenfest Besprechung**

Kdt. Durstberger ersuchte alle Eingeladenen um Mithilfe, damit ein erfolgreiches und gewinnbringendes Fest veranstaltet werden kann. Der Arbeitsplan wurde vorgestellt.

**6. 6. Kdo.-Sitzung bei Kdt. Josef Durstberger**

Tagesordnung: Batterie- und Ladegerät, Helmankauf, Hallenfest: Preise, Festvorbesprechung, Arbeitsplan, Aufbau, Heimbringerdienst und Haftpflichtversicherung.

**9. 6. Übergabe des von der Raika Herzogsdorf gewidmeten Funkgerätes**

Herzliches "Danke" der Raiffeissenkasse Herzogsdorf, unter Geschäftsleiter Dir. Josef Mitter, für die Spende eines Hand-Funkgerätes.



**9. - 11. 6. Seefest der FF St. Veit**  
Einige Kameraden besuchten dieses Fest der Nachbarsfeuerwehr.

**13. 6. Kommandanten - Dienstbesprechung des Abschnittes in Ottensheim**

Kdt. Durstberger und Kdt.-Stv. Lehner nahmen an der Besprechung teil.

**17. 6. Installation des Anrufbeantworters im Feuerwehrhaus**

"Danke" dem Kameraden Johann Hötzmanseder für die Spende und Installation des Anrufbeantworters.

**18. 6. Festvorbesprechung zum Hallenfest im Gh. Roither**

Alle vorgesehenen Helfer für das Hallenfest wurden zu einer gemeinsamen Arbeitsbesprechung eingeladen.

**19. 6. Montage von zwei neuen Fenstern bei der Feuerwache Doppelstraße**

Kamerad Ernst Dutzler montierte kostenlos zwei neue Fenster und Engelbert Burgstaller verputzte diese.

**28. 6. Sanitätstrupp-Kommandanten Besprechung Koglerau**

Teilgenommen: Reinhard Kern

**30. 6. - 2. 7. 1995 FF-Hallenfest in Neußerling**

Ein reichhaltiges Veranstaltungsprogramm konnte die Feuerwehr Neußerling beim Hallenfest anbieten. Das herausragende Ereignis war die Vorführung einer Feuerwehr-Weltneuheit, der neuen Löschtechnologie IFEX 3000.



Die Vorbereitungsarbeiten waren sehr umfangreich: Hallen- und Festplatz aufwachen, Aufbau der Weinlaube und Schnapsbar, Beleuchtung, Essensausgabe-Überdachung, Hallendekoration, Parkplatzgeländemarkierung, Seidlbar, Flascherlbar, Kasierhütten.



Eröffnet wurde das Fest mit einem Bieranstich durch Vize-Bürgermeister Anton Kappl. Anschließend sorgte bis in die



*Reifenbrand und der Brand eines Holzstoßes wurden innerhalb kürzester Zeit wirkungsvoll gelöscht. Die effiziente Vorführung dieser zukünftigen neuen Löschtechnologie überraschte alle und vermittelte Information und Spannung zugleich. Für die Feuerwehrkameraden war also diese Präsentation einen verpflichtenden Besuch wert. Nach der IFEX-Vorführung erfolgte eine angeregte Diskussion zum neuen Löschesystem.*

*Morgenstunden die Tanzband PEGASUS mit ihrem bekannten Disco-Sound für Begeisterung und coole Stimmung bei der Jugend.*

*Am Samstag präsentierte die Fa. Kraft, erstmals im Bezirk Urfahr-Umgebung die interessante Löschtechnik IFEX 3000. Danke dem Abschnitts-Kdt. BR. Rammerstorfer und Bezirks-Kdt. OBR. Pargfrieder für die Möglichkeit diese Bezirksveranstaltung in Neußerling durchzuführen. Alle Feuerwehren des Bezirkes Urfahr und Abschnittes Neufelden waren dazu eingeladen.*



*Bei diesem revolutionierenden innovativen Löschesystem werden Brände mit extrem kurzen Löscheziten, minimaler Löschmittelmengemenge und hoher Umweltverträglichkeit gelöscht. Mit nur 7 l Wasser kann ein PKW-Brand in kürzester Zeit bekämpft werden. Ein Liter Wasser kann 3 Mega-Joule Wärme absorbieren und verfügt daher über eine Kühlfläche von 200 m<sup>2</sup>. Der Löschesprozeß vollzieht sich in Sekundenschnelle. Auch größere Brände werden mit wenig Wasser leicht gelöscht. Ein PKW-Vollbrand, ein*



Im Anschluß an die Vorführung sorgten die MÖNCHDORFER-BUAM mit stimmungsvoller Tanzmusik für einen gemütlichen Abend.

Einige Kameraden die mit Kdt. Konrad Hauenberger von der Partnerfeuerwehr Otterskirchen zum Fest kamen, fühlten sich an diesem Abend in der "Weinlaube" sichtlich wohl.



Am Sonntag gestaltete die Musikkapelle Neußerling eine Feldmesse. Ein Bus mit Kameraden der Partnerfeuerwehr Otterskirchen kam zum Fest. Die Partnerfeuerwehr war mit der Fahne und den Ehrengästen Bgm. Mayr, KBM. Werner Schend Cielorc anwesend. Anschließend heizten die Mönch-



dorfer-Buam bei einem Frühschoppen die Stimmung bei den Festbesuchern mit Humor und Gaudi kräftig an. Beim Frühschoppen herrschte ein voller Andrang im Gelände und eine tolle Stimmung mit den bayerischen Gästen.

Nachmittags fand die Eröffnung des Selbstschutzzentrums Herzogsdorf und die Abschlußveranstaltung "Sichere Gemeinde"



durch LAbg. Leo Pallwein-Prettner und Bgm. WOAR. Karl Kraml statt. Auch riskante und sehenswerte Fallschirmabsprünge wurden durchgeführt. Weiters wurden Löschübungen mit Feuerlöschern und Übungen des Roten Kreuzes abgehalten. Unser



Kommandant Josef Durstberger erhielt eine Auszeichnung vom Zivilschutzverband. In einem tollen Kinderprogramm konnten die Kleinen auf der Sumsi-Hüpfburg die von der Raika finanziert wurde, springen soviel das Zeug hielt. Eine Milchkestl-Rollbahn und eine Mal-Ecke sorgte für die Attraktion bei den Kindern.

An allen drei Tagen wurden die Besucher mit Bier vom Faß, Würstl und Henderl, Pizzas, Bosner, Sau am Spieß, Pommes-Frites, Mehlspeisen in der Kaffeebar und Wein aus dem Gebiet von Schiltern, Langenlois in der Weinlaube verwöhnt.

Bei diesem Fest war also für Spannung, Spaß und gute Unterhaltung gesorgt.

Der angebotene Heimbringerdienst wurde rege in Anspruch genommen - Danke der Fa. Pramer, Schöffl und Minolta für die Unterstützung !

Besonders dankt die FF-Neußerling der Fa. Gerhard Lehner für die kostenlose Zurverfügungstellung der Hallen. Auch allen freiwilligen Helfern und Kameraden durch dessen Einsatz das Fest zu einem Erfolg wurde sei herzlichst gedankt.

**13. 7. Blutspendeaktion des Roten Kreuzes**  
Zahlreiche Kameraden spendeten den "Saft zum Überleben" in der Volksschule Neußerling.

**18. 7. Abschlußtreffen für die Helfer zum Hallenfest**

Kdt. Durstberger dankte allen Helfern, insbesondere dem Musikverein für die Zurverfügungstellung der Festeinrichtung und Gottfried Gahleitner für den Stromgenerator.

**29. u. 30. 7. Dorffest Berndorf**

Die Tanzveranstaltung und den Frühschoppen besuchten unsere Kameraden.

**20. 9. Sanitätstrupp-Kdt. Besprechung**  
Wilhelm Traxler nahm teil.

**23. 9. Hochzeit Herbert Kepplinger**

Eine Abordnung des Kommandos gratulierte dem Kameraden Herbert Kepplinger zur Vermählung.



**1.10. Feuerwehrausflug zur Partnerfeuerwehr Otterskirchen - Stetting**

Der Feuerwehrausflug führte uns in das Gemeindegebiet der Partnerfeuerwehr



Otterskirchen. Auch Abschnitts-Feuerwehr-Kdt. BR. Leopold Rammerstorfer mit Gattin und Bgm. Karl Kraml begleiteten uns bei diesem Ausflug.

Empfang beim Bürgermeister Mag. Gerhard Bernkopf im Gemeindehauptort Windorf: Er



hieß uns herzlich willkommen und stellte die Gemeinde mit folgenden Daten vor:

Seit 1975 eine Großgemeinde

4600 Einwohner, 75 km<sup>2</sup>, 3 Feriendörfer

polit. Zusammensetzung: 16 Gemeinderatsmitglieder und der 1. Bürgermeister

davon 4 CSU, 4 SPD und 8 Parteifreie (Bgm ist parteifrei). Der Bürgermeister wird seit Kriegsende direkt gewählt und ist vom Gemeinderat unabhängig.

Fünf Feuerwehren sind in der Gemeinde Windorf zu betreuen.

Bgm. Mag. Bernkopf hat große Freude mit der engen Partnerschaft zwischen Neußerling und Otterskirchen.

Zur Erinnerung erhielten Bgm. Kraml und Kdt. J. Durstberger Bücher vom Ebersberg und der FF Windorf, sowie einen Erinnerungsteller.

Kdt. Durstberger übergab dem Bgm. einen handbemalten Teller.

Bgm. Kraml stellte die Gemeinde Herzogsdorf vor und dankte für die Einladung zum Besuch und übergab einen Zinnteller. Abschließend erfolgte die Besichtigung des Gemeindeamtes. Das Mittag- und Abendessen wurde bei Sepp Buchbauer in Otterskirchen eingenommen.



### **Gasthaus Familie Josef Buchbauer**

Hofmark 20 · 94155 Otterskirchen · Tel. 0 85 46 / 16 27

Ländliches Gasthaus mit neuangebauten Fremdenzimmern, alle mit Dusche/WC, ZH. Frühstücksraum, großer Aufenthaltsraum mit Farb-TV, Schwimmbad mit ruhiger Liegewiese, Tischtennis.



Freiwillige Feuerwehr Otterskirchen-Stetting

Konrad Hauzenberger    Josef Buchbauer  
1. Kommandant            1. Vorstand

Nachmittags wurde eine gemeinsame Wanderung zur Aussichtswarte Ebersberg, (Turmhöhe 27 m, 557m Seehöhe) durchgeführt. Dann folgten gemütliche Stunden in der dortigen Raststätte.



Kdt. Hauzenberger erzählte Geschichtliches aus Otterskirchen. Das FF-Haus Otterskirchen wurde besichtigt.

### **11.10. Kommandositzung im Gh. Roither**

Tagesordnung: Kassastand, Hallenfest, Sanitätstrupp-Kdt. Besprechung, Sanitätsabschnittsübung in Ottensheim, Beatmungsmasken für den Sanitätskoffer, Erste Hilfe Kurs, Bewerbungsgruppe, Südtirol-Bewerb, Helmerneuerung, 75 Jahre, Weihnachtsgrüße, Jahresbericht, Vortrag Mag. Tichy, Kalender, Christbaummarkt, JHV, Benützerordnung für Nebelgerät, Atemschutzrichtlinien, Dienstbesprechung für Kommandanten und Abschnittsbewerb.

### **19.10. Dienstbesprechung der Kommandanten des Abschnittes Ottensheim in Goldwörth**

Kdt. Durstberger und Kdt.-Stv. Lehner informierten sich bei der Dienstbesprechung.

### **10.11. Inspektion des Feuerwehrhauses Neußerling und der Feuerwache Doppelstraße**

Abschnitts-Feuerwehr-Kdt. BR. Rammerstorfer überprüfte mit OAW. Rudolf Boxrucker und OAW. Alois Wolkerstorfer insbesondere die Tragkraftspritzen und Atemschutzgeräte.

**11.11. Ball der FF Berndorf in der Untergang**

Der Ball der Nachbarsfeuerwehr wurde wieder von unseren Kameraden mit Gattinen besucht.

**12.11. Besprechung zum Jahresbericht 1995**

Chronist Herbert Rath erstellte wieder in mühsamer Arbeit den Jahresbericht 1995, den er dem Kommando vorlegte.

# Lehrgänge

**23. - 27. 1. Kommandantenlehrgang in der OÖ. Landesfeuerwehrschule Linz**

Chronist Herbert Rath legte diesen 5-tägigen Lehrgang mit Erfolg ab.

**3. - 6.10. Funklehrgang Josef Plakolm**

Plakolm Josef absolvierte mit Erfolg diesen Lehrgang in der Feuerwehrscheule.

**20. - 24. 2. Gruppenkommandantenlehrgang**

Josef Kaimberger, Stötten war bei diesem Lehrgang in der Feuerwehrscheule.

**25.10. Selbstschutzlehrgang**

Sanitätstrupp-Kommandant Schöffl Robert besuchte diesen Lehrgang in der Landesfeuerwehrscheule.

**27. 3. Kommandanten-Weiterbildungslehrgang**

Kdt. Josef Durstberger nahm am Kommandanten-Weiterbildungslehrgang in der Landesfeuerwehrscheule teil.

**3. - 4.11. Archivarlehrgang**

Chronist Herbert Rath bildete sich bei diesem zweitägigen Lehrgang weiter.

**11. - 14. 7. Atemschutzlehrgang**

Gerald Priglinger absolvierte diesen Lehrgang in Linz.

**2.- 9.9. Grundlehrgang in Herzogsdorf**

Teilnehmer: Mitter Herbert, Kappl Bernhard, Wittibschlager Thomas, Durstberger Martin, Gilhofer Manfred



---

**Frohe Weihnachten und  
alles Gute für das neue Jahr  
wünscht Ihnen Ihre  
Feuerwehr!**



# Übungen

## 6. 2. Monatsübung - Erste Hilfe Sofortmaßnahmen

Videofilme aus Notruf "Richtig helfen - Richtig bergen": Verkehrsunfall, Bergen mit der Bergeschere und Absturz des Extremkletterers Thomas Bubendorfer in der Lichtensteinklamm und "Leben Retten, nichts tun ist das Schlimmste" wurden gezeigt.



## 30. 3. Schulung für Funkleistungsbewerb

## 12. 4. Schulung für Funkleistungsbewerb

## 1. 5. Monatsübung - Atemschutz- und Maschinistenschulung

Bei dieser Monatsübung wurde eine Maschi-



nistenschulung durch Gerätewart Josef Prommer durchgeführt (Leistungsprobe der Tragkraftspritze).

Bei der Atemschutzschulung wurde mit einem Nebelgerät des Bezirkes bei einer Übungsannahme "Brand in der Garage von Kdt.-Stv. Franz Lehner", diese vernebelt. Die Atemschutzträger mußten einen gelben giftigen Flüssigkeitsbehälter mit schwerem Atemschutz bergen.

## 13. 5. Abschnitts-Atemschutzübung in Gerling

4 Kameraden nahmen teil.

## 8. 6. Einschulung für Atemschutz- Maskenprüfgerät in Herzogsdorf

Johann Koll nahm an der Schulung teil.

## 12. 6. Funkübung mit Herzogsdorf, Lassersdorf und Berndorf

Diese Funkübung wurde von Herbert Rath vorbereitet und geleitet. Es waren wieder verschiedenste Aufgaben wie Erkundungen, Meldungen, Alarmierungsaufträge, Netzmeldungen, Einsatzsofortmeldungen und Standortbestimmungen mittels Koordinatenmeldungen zu erfüllen.

## 7. 8. Monatsübung

Übungsannahme: Wiesenböschungsbrand beim Eigenheim Walter Stadler, starker Ostwind, Kinder in der Spielhütte in Gefahr Alarmierung: über Telefon, daß eine "Böschung beim Eigenheim Neußerling Nr. 78 brennt !"

Die Einsatzleitung übernahm Herbert Rath. Heraussuchen des Hauses Nr. 78 aus der Wasserkarte in der Florianstation. Sofortige Evakuierung der Kinder aus der Hütte. Aufbau einer B-Leitung von der Wasserentnah-

mestelle Ranitz und dem Hydranten bei der Tischlerei Rath.

Positives aus der Übung: Es sollte sofort eine Liste mit fortlaufenden Haus-Nummern für unsere Funkstation angefertigt werden, die in der Folge unser Schriftführer Otto Schöffl in vorbildlicher Weise herstellte!

#### 4. 9. Abschnitts-Funkübung der FF Herzogsdorf

Die FF Herzogsdorf hatte die FF Neußerling mit KLF und Landroover zur Abschnitts-Funkübung eingeladen. Ebenso war unsere Florianstation in die Funkübung eingebunden. Alle Aufgaben konnten von den teilnehmenden Feuerwehren St.Veit, Lacken, Niederwaldkirchen und Eschelberg bewältigt werden.

#### 29. 9. Räumungsübung in der Volksschule

Übungsannahme: Kellerbrand - Innenangriff mit Schaum. Eine Rundfahrt mit dem Feuerwehrauto wurde von den Schülern der vierten Klasse mit Begeisterung aufgenommen.

#### 2.10. Einsatzübung Burgstaller (Richter) Felsleiten

Übungsannahme: Brand des Landw. Anwesens

Teilnehmende Feuerwehren: Berndorf, Lassersdorf, Neudorf, Herzogsdorf (insgesamt 71 Kameraden).

Abschnitts-Feuerwehr-Kdt. BR. Leopold Rammerstorfer war interessierter Beobachter der Übung.

#### 21.10. Sanitäts-Abschnittsübung in Ottensheim

Reinhard Kern besuchte diese Übung.

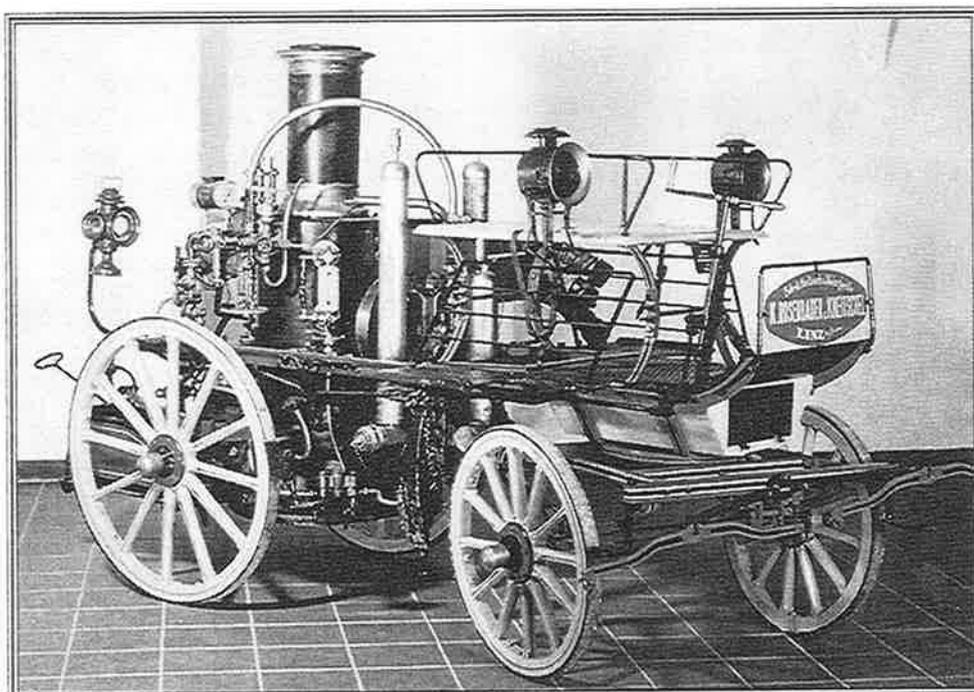
#### 26.10. Übung mit der FF St. Veit i.M.

Übungsannahme: Brand im landw. Anwesen Traxler Franz, Kepling 4

Zwei Verletzte waren mittels schwerem Atemschutz über eine Leiter zu bergen und eine Zubringleitung vom nahegelegenen Teich aufzubauen. Neues Be- und Entlüftungegerät wurde vorgeführt. Die Übung verlief zur vollsten Zufriedenheit aller Beteiligten.

#### 28.10. Teilnahme bei der Übung der FF Berndorf

Die Feuerwache Doppelstraße beteiligte sich mit acht Mann an der Übung.



Dampfspritze, Rosenbauer & Kneitschel 1908, im Historischen Feuerwehrzeughaus St. Florian

# Bewerbe

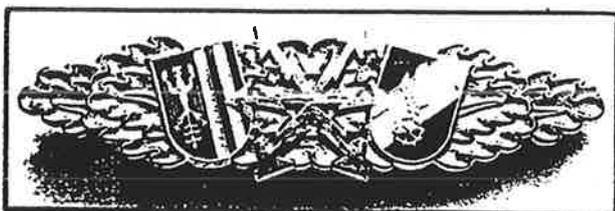
## 10. 4. Wettbewerbsgruppe

Die Gruppe bestand heuer aus den Kameraden: Günter Fischerlehner, Andreas Fischerlehner, Erwin Durstberger, Martin Durstberger, Bernhard Kappl, Johann Koll, Reinhard Meindl, Gerald Priglinger, Andreas Radler, Günther Schöffl und Thomas Traxler

## 21. 4. Funkleistungsbewerb Gold in Linz

Die erste Prüfung von zwei legten die Kameraden Kdt. Josef Durstberger, Wilhelm Traxler, Herbert Rath, Johann Koll und Manfred Gruber für das Funkleistungsabzeichen in Gold mit Erfolg ab.

## **Feuerwehr-Funkleistungsabzeichen (FULA)** (Gold - Silber - Bronze)



## 3. 6. Teilnahme am Naßbewerb in Herzogsdorf

## 5. 6. Naßwettbewerb der Feuerwehren der Gemeinde Gramastetten in der Koglerau

Die Gruppe erreichte bei diesem Bewerb den 1. Platz ! Das war einfach Spitze!



## 10. 6. Abschnittsbewerb in Treffling

## 17. 6. Abschnittsbewerb und Sommerfest in der Geng

Die Bewerbungsgruppe erreichte den erfolgreichen 2. Platz in Bronze und Silber. Einige Kameraden von Neußerling besuchten auch den Frühschoppen.

## 20. 6. Bewerbungsgruppenbesprechung im Gh. Roither mit Abschnitts-Kdt. BR. Rammerstorfer

Die neuesten Bewerbungsrichtlinien wurden der Bewerbungsgruppe erläutert.

## 1. 7. Bezirksbewerb in Traberg

**7. - 8. 7. OÖ. Landes-  
Feuerwehrleistungsbewerb  
in Perg**



Die Bewerbungsgruppe nahm erfolgreich teil. Der Kamerad Martin Durstberger erhielt das Feuerwehrleistungsabzeichen (FLA) in Bronze.

**21.10. Bayer. Leistungsabzeichen**

15 Kameraden legten gemeinsam mit Kameraden der FF Otterskirchen die Bayer. Leistungsprüfung in Otterskirchen ab.

**Leistungsabzeichen Vorstufe Gold III/1:**

Kdt. Josef Durstberger  
Kdt. - Stv. Franz Lehner  
Alois Kaimberger  
Josef Kaimberger



**Leistungsabzeichen Silber Stufe II:**

Günter Fischerlehner  
Manfred Lehner  
Josef Prommer  
Herbert Rath  
Erwin Durstberger  
Andreas Fischerlehner  
Johann Koll  
Günther Schöffl

**Leistungsabzeichen Bronze Stufe I:**

Martin Durstberger  
Bernhard Kappl  
Franz Pointner

KBI Kölbl bemerkte, daß die FF Neußerling in Otterskirchen echt angenommen wurde. Es erfolgt ein Austausch zwischen den Feuerwehren. Die Freundschaft und Partnerschaft sollte in Zukunft so aktiv weitergepflegt werden.

Bgm. Mag. Bernkopf gratulierte zu den Leistungen beider Feuerwehren.



„Tut mir leid, — — unserer brennt auch!“

# Einsätze

## 3. 1. Fehllalarm durch Feuchtigkeit im SirenenSchalter

### 3. 1. KFZ.-Bergung auf dem Güterweg Neudorf

Der PKW des Herrn Ehrenmüller mußte geborgen werden.

## 26. 5. Mithilfe bei Reinigungsarbeiten Teichbiotop Neußerling

Auch eine Mitarbeit mit den Geräten der Feuerwehr war natürlich wieder eine Selbstverständlichkeit.

## 29. 5. Suche nach einer vermißten Frau in Buchholz

Insgesamt 18 Kameraden der FF Neußerling und Neudorf halfen der Gendarmerie. Nach zwei Stunden wurde die vermißte Frau gefunden und mit dem Rettungshubschrauber abtransportiert.

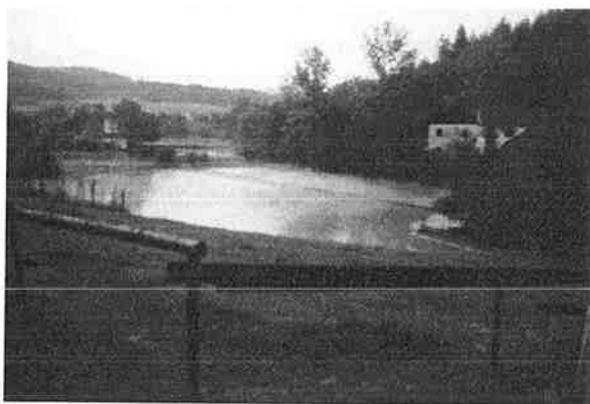


## 31. 5. Hochwassereinsatz bei Huemer, Neußerling und Roland, Rammerstorf

Heftige wolkenbruchartige Regenfälle verursachten diese notwendigen Hochwassereinsätze.

## 1. 6. Hochwassereinsatz im Raume Neußerling

Große Regengüsse erforderten die Einsätze mit Pumparbeiten in der Ehmühle, Schöffl Günther, vermurte Straße beim Ldw. Anwesen Wöhrer, Eigenheim Huemer Rupert und Haudum Herbert



## 2. 6. Pumparbeiten bei Schöffl Christian, Schöffl Otto, Haudum Herbert, Birngruber Hermann, Durstberger Johann, Gruber Ernst und Huemer Rupert

Wieder waren ergiebige Regenfälle die Ursache für diese Einsätze.



## 3. 6. Pumparbeiten beim Biotop der Fam. Ereny

**6. 6. Hochwassereinsatz beim Eigenheim  
Huemer Rupert und Meindl**

Ein weiteres Unwetter mit äußerst heftigen Wolkenbrüchen sorgten im Raum Neußerling für Feuerwehralarm. Der Ranitzbach setzte die Gärten beider Familien unter Wasser.

**9. 6. Pumparbeiten  
bei Fam. Ereny Franz**

**11. 6. Ordnerdienst beim Familien-  
Nachmittag des ÖAAB in  
Neußerling**

**22. 7. Brandeinsatz landw. Anwesen  
Reiter**

Am 22. Juli 1995 kurz nach Mitternacht um 0,10 Uhr wurde die FF Neußerling mit Sirenenalarmierung zum Brand des landw. Anwesens Alois Reiter, Neußerling gerufen. Der Siedlungsnachbar Herbert Mitter hatte den Brand entdeckt und alarmierte sofort mit Notruf 122 das Landes-Feuerwehrrkommando. Da beim Eintreffen der Kameraden beim FF-Haus beobachtet wurde, daß das Anwesen bereits in Vollbrand stand, wurde über Funk die Alarmstufe II ausgelöst. Unsere Funkstation wurde sofort besetzt. Das Vieh konnte vor dem Eintreffen der Feuerwehren vom Besitzer und einigen Nachbarn aus dem Stall getrieben werden. Die FF Neußerling baute sofort nach Erkundung der Lage durch Kdt.Stv. Franz Lehner die Einsatzleitung und eine B-Zubringleitung vom nahegelegenen Hydranten auf. Durch die extreme Hitzeentwicklung und den Rauch des bereits in Vollbrand stehenden Anwesens



und aufgrund von herabfallender Dachunterschälung war vorerst ein Innenangriff nicht möglich. Anfangs mußte das Übergreifen des Brandes auf das Wohngebäude bei der Feuermauer bekämpft werden. Der in der Zwischenzeit eingetroffene Kdt. HBI Josef Durstberger übernahm die Einsatzleitung.

Die eintreffenden Tanklöschfahrzeuge, die über die Siedlungsstraße zufuhren bekämpften den Brand und vom Biotop wurde eine 800 m lange B-Zubringleitung zum Befüllen der eingesetzten Tankwagen aufgebaut.

Bei der OKA Bad Leonfelden mußte eine Abschaltung des Stromes veranlaßt werden und die Notstrombeleuchtung zur Ausleuchtung des Brandplatzes wurde aufgebaut.

Aufgrund des schlechten Zustandes des Wohngebäudes durch die Brandeinwirkung und Einsturzgefahr der Feuermauer sowie Decken, konnten am nächsten Morgen keine Abräumarbeiten durch die Feuerwehr durchgeführt werden.



Ca. 40 Mann der FF Neußerling und insgesamt 203 Mann waren im Einsatz. Der Lotsendienst und die Einweisung der Fahrzeuge wurde vorbildlich organisiert.

Vermißt wurde der ehemalige Löschteich, welcher vor einigen Jahren zugeschüttet wurde.

**11. 8. Ordnerdienst und  
Reinigungsarbeiten beim  
Westernfest des Musikvereines**

**15. 8. Verkehrsunfall mit Mopedbrand  
zwischen Neußerling und St. Veit**

Alarmierung um 0,25 Uhr über LFK: Unfall ca. 2 km außerhalb von Neußerling in Richtung St. Veit auf der Hansberg-Landesstraße. Bei einem Zusammenstoß eines Pkw's mit einem Moped fing das Moped Feuer.

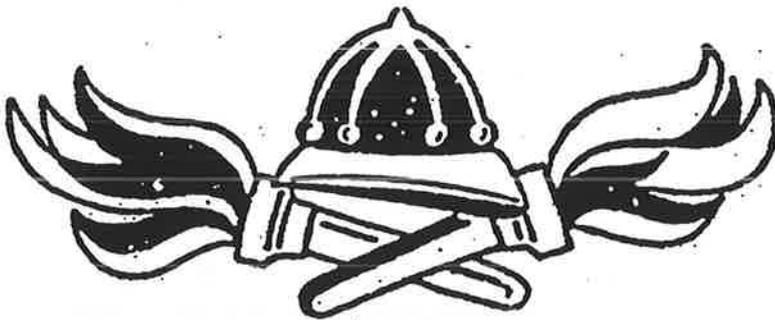
Das Moped wurde durch den Brand völlig zerstört. Die Kameraden der FF Neußerling versorgten den Verletzten. Sie sperrten den Verkehr, sicherten die Unfallstelle ab und löschten schnell den Brand mittels Feuerlöcher. Das Rote Kreuz St. Veit transportierte die Verletzten in das Unfallkrankenhaus

Linz. Die Feuerwehr Neußerling entfernte die Fahrzeuge von der Straße und reinigte mit Ölbindemittel die Fahrbahn.  
Einsatzende: 1,34 Uhr

**10. 9. Ordnerdienst  
beim Lederhosen - Club  
Steinbruch - Frühschoppen**

**24. 9. Verkehrswegsicherungseinsatz beim  
Fest des Oldtimer-Clubs**

Die stark befahrene Hansberg-Landesstraße wurde bei diesem Fest von den Kameraden Franz Pointner, Otto Schöffl und Johann Kaiser der FF Lassersdorf abgesichert.



Die FF Neußerling  
wünscht ein  
gesegnetes  
Weihnachtsfest und  
alles Gute im  
Neuen Jahr

Marienkirche  
Neußerling

*Durs Hys*

# Herzliche Geburtstags-Glückwünsche

**27. 11. 1994 90. Geburtstag**

**Anton Kappl, Hofing**  
**"Ältester" Feuerwehrmann der**  
**FF Neußerling**

Anton Kappl sen. ist am 27.11.1904 geboren und am 24.5.1936, als die FF Doppelstraße gegründet wurde, der FF Neußerling als Mitglied beigetreten. Als Gründungsmitglied war er maßgeblich am Aufbau der FF-Neußerling beteiligt.

Der rüstige Anton Kappl feierte den 90. Geburtstag, womit er der "älteste Feuerwehrmann" und mit 58 Jahren Feuerwehrdienst, fast von Anfang an dabei, auch einer der "dienstältesten Feuerwehrmänner" von Neußerling ist.

Das Kommando überraschte den Jubilar mit einem Geschenkkorb. Das gesamte Kommando ist stolz auf seinen "ältesten" Kameraden.



gung eines Geschenkkorbes recht herzlich. Bei der gemütlichen Feierstunde erzählte der Jubilar aus Erinnerungen an die harten Kriegsjahre und der Teilnahme bei Feuerwehreinsätzen. Kamerad Vinzenz Bruckmüller wurde am 24. März 1946 in die Feuerwehr aufgenommen und ist somit bereits 49 Jahre Mitglied der Feuerwehr Neußerling. Für seine langjährige Mitgliedschaft zur Feuerwehr wurde Brückmüller mit der 25- und 40-jährigen Dienstmedaille ausgezeichnet.



**1. 4. Ehren-Kommandant Franz Lehner**  
**feierte die Vollendung des**  
**65. Lebensjahres**

Zur Vollendung des 65. Lebensjahres gratulierte das Kommando unter Kommandant Josef Durstberger dem langjährigen Ehren-

**29. 3. 1995 Glückwünsche zum 85-er**  
**Bruckmüller Vinzenz, Stötten**

Das Kommando der FF Neußerling gratulierte dem Ehrenmitglied Vinzenz Bruckmüller (Riener), Stötten, der das 85. Lebensjahr vollendete, mit der Überbrin-



Kommandanten Franz Lehner. Das Kommando sprach ihm Dank und Anerkennung für seine vielen Leistungen aus und überbrachte dem Jubilar einen Geschenkkorb. Ehren-Kommandant Franz Lehner ist am 1. Jänner 1948, also vor 47 Jahren der Feuerwehr beigetreten. Er war durch sein besonderes Engagement viele Jahre Gruppen- und Zugskommandant (GruppenKdt. ab 1953 - Zugskdt. ab 1958) und von 1978 bis 1988 also "10 Jahre" aktiver Kommandant der Feuerwehr Neußerling. Er bildete sich bei zahlreichen Lehrgängen, wie Maschinisten-, Gruppen- und Kommandanten-Lehrgang für den verantwortungsvollen Dienst in der Feuerwehr weiter. An Auszeichnungen erhielt er für seine besonderen Leistungen die Hochwassermedaille (1954), die 25- und 40-jährige Dienstmedaille (1970 und 1988) sowie das Bundesverdienstkreuz Stufe III (1988). In seiner 10-jährigen Funktionsperiode als Kommandant (von 12.3.1978 - 12.6.1988) konnte die Feuerwehr eine sehr aktive Bewerbungsgruppe hervorbringen, die unter anderem das Bayerische und Bundes-einheitliche Leistungsabzeichen (1978 Erwerb des Bayer. Leistungsabzeichens in Bronze und Silber, 1978 Erwerb des Bundes-einheitlichen Leistungsabzeichens in Trieben) erwerben konnte. Auch die Bezirksplakette in Silber (1979) und Gold (1987) wurde unter seiner Führung erworben. Durch zwei erfolgreich organisierte Hallenfeste (1985 und 1988) konnten die Atemschutzgeräte (1985), ein Kleinlöschfahrzeug VW-Allrad (1987) angekauft und das Feuerwehrhaus einer generellen Renovierung (1987) unterzogen werden.



Beim Jubilar verbrachte das Kommando einige gemütliche Stunden. Man erinnerte sich seiner aktiven Tätigkeit, die Kameradschaft, Leistungen und Zusammenarbeit für die Feuerwehr Neußerling.

Mögen dem Ehren-Kommandanten HBI Franz Lehner noch viele Jahre bei Gesundheit, Lebensfreude und weiteres Interesse an der Feuerwehr folgen, das der Feuerwehr folgen, das wünschen die Kameraden der Feuerwehr Neußerling! Hilf uns weiterhin so fleißig wie bisher!

#### 10. 6. Vollendung des 70. Lebensjahres Rechberger Johann, Hofing

Johann Rechberger ist am 10. Juni. 1925 geboren und trat am 1. Jän. 1949 also vor 46 Jahren der Feuerwehr bei. An Lehrgängen absolvierte er: Grund-, Gruppen- und Maschinistenlehrgang. Als Auszeichnung erhielt er die 40-jährige Dienstmedaille. Das Kommando gratulierte ihm mit einem Geschenkkorb herzlichst.



#### 13. 6. Vollendung des 70. Lebensjahres Prommer Franz, Stötten

Das 70. Lebensjahr vollendete Prommer Franz Stötten 7. Als Gratulanten stellte sich das Kommando unter Kdt. HBI Josef Durstberger mit der Überreichung eines Geschenkkorbes und den besten Wünschen zur Gesundheit für den weiteren Lebensweg ein.

*Kdt. Durstberger dankte dem Jubilar für die wertvollen Dienste in der Feuerwehr. Prommer Franz war am 13. Juni 1925 geboren und ist am 24. März 1946 (vor 49 Jahren) der Feuerwehr beigetreten. Ehrenmitglied ist er seit 4. Dez. 1988.*



**13. 7. 75. Lebensjahr Hötzmanseder Johann, Stötten**

*Das Kommando gratulierte Johann Hötzmanseder zur Vollendung des 75. Lebensjahres herzlich. Er war am 24. März 1946 bei der Wieder Gründungsversammlung - vor fast 50 Jahren der Feuerwehr beigetreten. Seine Frau feierte auch am gleichen Tag ihren Geburtstag.*



**9. 8. 70. Lebensjahr Durstberger Ludwig, Stamering**

*Die Kommandomitglieder gratulierten dem Ehrenbürger der Gemeinde Herzogsdorf Ludwig Durstberger zur Vollendung des 70. Lebensjahres. Als Geschenk wurde ihm*



*ein Geschenkkorb überreicht. Kdt. Durstberger dankte ihm herzlich für seine aktive Mitarbeit in der Feuerwehr.*

*Alle Kameraden wünschen ihm viel Gesundheit für den weiteren Lebensweg.*

*Der Musikverein überbrachte ihm sein ehemaliges Lieblingsinstrument, ein mit 70 Flaschen Bier gefüllte Trommel.*

*Kurz seine Daten: geb. 9.8.1925*

*Eintritt zur Feuerwehr: 24.3.1946 (Wieder Gründungsversammlung) vor 49 Jahren*

*Maschinistenlehrgang*

*25-jährige Dienstmedaille*

*40-jährige Dienstmedaille*

*Ehrenmitglied seit 9.12.1990*



**8. 10. Vollendung des 70. Lebensjahres von Kaimberger Michael, Stötten**

*Kamerad Michael Kaimberger feierte am 29. September 1995 die Vollendung seines 70. Lebensjahres. Zu diesem Anlaß gratulierten ihm die Kommando-Mitglieder*



mit einem Geschenkkorb. Kaimberger trat 1946 bei der Wiedergründungsversammlung, also vor fast 50 Jahren der FF Neußerling bei. 12 Jahre, von 1958 - 1970, war er Schriftführer im Kommando. Seit 1988 ist er Ehrenmitglied der Feuerwehr. An Auszeichnungen erhielt er die Hochwassermedaille, sowie die 25- und 40-jährige Dienstmedaille. Kdt. Josef Durstberger dankte für seine Aktivitäten bei der Feuerwehr und das Kommando wünschte ihm, daß er noch möglichst viele gesunde Jahre mit seiner Gattin verbringen kann.



### 19.10. Vollendung des 60. Lebensjahres von Bruno Sabitzer

Eine Abordnung des Kommandos gratulierte Bruno Sabitzer, dem Ehrenmitglied und Förderer unserer Feuerwehr mit einem Geschenkkorb zum 60-er. Er spendete uns bereits zwei wertvolle Chronik-Bücher "Danke" für alles, was Bruno und Erika Sabitzer für die Feuerwehr Neußerling schon beigetragen haben.



## Die Feuerwehr

Der brave Mann der Feuerwehr, der hat's im Leben manchmal schwer.

Denn wenn er mit der Mannschaft übt, ist oft zu Haus sein Weib betrübt.

Ja, trinkt ein Bier er nach der Pflicht, versteht auch diesen Brauch Sie nicht.

Drum geb' ich einen guten Rat:

„Wer für die Feuerwehr parat und stets bereit ist, sie zu lieben, sollt' öfters auch zu Hause üben.“



# In Trauer gedenken wir

---

## unseres verstorbenen Kameraden

---

### 8. 6. Begräbnis des Kameraden Johann Furtmüller

Unser Kamerad ist im 90. Lebensjahr verstorben. Er war am 6. Mai 1906 geboren. Seit 25. März 1928 war er Mitglied. (67 Jahre). Ehrenmitglied war er seit 31. Dez. 1970. Er erhielt als Auszeichnung die 40-jährige Dienstmedaille. Beim Begräbnis in St. Veit i. M. nahmen die Kameraden unserer Wehr teil. Wir werden stets Seiner gedenken!



Christliches Andenken  
an Herrn

**Johann Furtmüller**  
Pensionist in Buchholz 12,  
Pfarre St. Veit

der am 2. Juni 1995, um 16 Uhr, nach längerem, mit Geduld ertragenem Leiden, versehen mit den heiligen Sterbesakramenten, im 90. Lebensjahr sanft im Herrn entschlafen ist.

\*\*\*

 **122:** Anruf genügt – wir kommen

## FEUERWEHR- NOTRUF 122



Durch die Wahl des Notrufes werden Sie nach kurzer Zeit mit der für Sie zuständigen Alarmzentrale verbunden, die die Alarmierung der Feuerwehr durchführt.

**Am Telefon:**

- \* **WER** ruft an ?
- \* **WAS** ist geschehen ?
- \* **WO** wird Hilfe benötigt ?



# Auszug aus der CHRONIK 1935

## - vor 60 Jahren

---

### **Delegiertentagung am 27. Jänner 1935 in Schaschings Gasthaus in Ottensheim**

Am Delegiertentag nahm Wehrführer Michael Durstberger teil. Beim Sanitätswesen referierte Dr. Guggenberger, bei welcher Martin Roither und Josef Mitter teilnahmen.

Infolge des Scheidens unseres hochverdienten Kameraden und Schriftführers Hans Becherstorfer wurde am 28. Februar 1935 um 5 Uhr abends eine Kommandositzung einberufen. Bei der **Johann Hofer** (Häusler) in Neußerling Nr. 3 die **Schriftführerstelle** übertragen wurde. Es wird beschlossen beide Stellen Schriftführer und Kassier bis zur nächsten Generalversammlung beizubehalten. Anwesend waren Wehrführer Michael Durstberger, Stellvertreter Martin Roither, Johann Hofer, Franz Mittermair, Josef Mitter, Johann Hacklbauer, Josef Pramer und Franz Luger.

Vom 4. - 9. März 1935 nahmen Johann Schöffl und Franz Hacklbauer beim Feuerwehrcurs teil.

Am 7. April 1935 wurde die **Bezirkstagung des Kreises II** abgehalten, bei welcher Kamerad Wöhrle und Dr. Guggenberger über Gas und Luftschutz sprachen, bei der Tagung nahm Johann Hofer teil.

Am 12. April wurde unsere Wehr zum **Brande des Birngrubergut in Hals** um circa 1/2 2 Uhr durch Rudolf Breuer alarmiert.

Am 5. Mai wurde um 3 Uhr nachmittag die **Frühjahrsübung Steingrube** abgehalten. Am 20. Mai wurde unsere Wehr zum 50-jährigen Gründungsfest in Gramastetten eingeladen.

Am 2. Dezember ist die **Beihilfe 1934** in der Höhe von S 150,- eingelangt, abzüglich der Spesen verbleibt ein Rest von S 148,37.

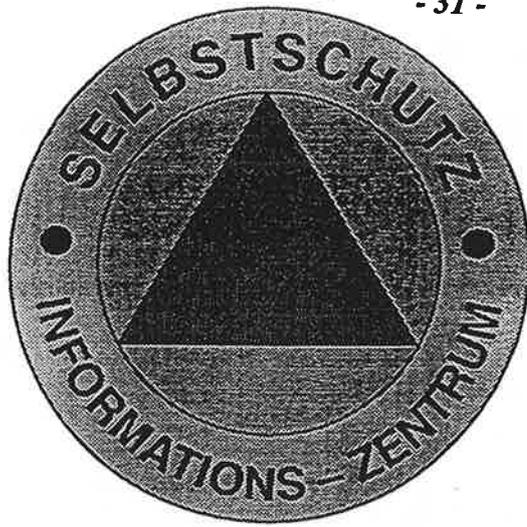
Am 4. 12. 1935 trifft ein Schreiben ein, zu der fünf Wehren zur **Besprechung in Herzogsdorf im Schoberhaus** eingeladen werden. Die Besprechung findet mit dem Bezirksverband Neufelden Nr. 38 zwecks Ausrückungsbereich statt. Eingeladen wurden Herzogsdorf, Neußerling, Lassersdorf, Eschelberg und Lacken. Anschließend findet eine Konferenz des Bezirksrettungsarztes Herrn Dr. Heinrich Wöß aus Oberneukirchen statt, zu welcher die Sanitätsabteilung zu entsenden ist.

Am 28. Dezember 1935 um 11 Uhr 55 Minuten Nachts brannten durch **Brand der Anwesen Franz Luger Nr. 10 und Vinzenz Fuchs Nr. 26 vulgo Weiglut in Neußerling** bis auf das Mauerwerk vollständig nieder. Unsere Wehr begann ihre Tätigkeit um zirka 12 1/4 Uhr und blieb volle drei Stunden ununterbrochen in Tätigkeit. Es erschienen noch die Freiwilligen Feuerwehren St. Veit mit Motorspritze und Lassersdorf mit Handdruckspritze. Nur durch das rasche Eingreifen unserer Wehr konnte bei Vinzenz Fuchs das Wohngebäude samt Bedachung gerettet werden. In der Früh wurde mit den Aufräumarbeiten begonnen, so konnte um 1/2 11 Uhr unsere Wehr einrücken.

### 35. Versammlung

Abgehalten am 12. Jänner 1936 in Roithers Gasthaus in Neußerling. Anwesend 35 Mitglieder. Beginn der Versammlung um 16 Uhr. Eröffnung und Begrüßung durch den Wehrführer. Schriftführer und Kassier Johann Hofer verliest den Tätigkeitsbericht für das Vereinsjahr 1935. Zu Kassaprüfern wurden Johann Roither und Michael Kaimberger bestimmt. Herr Bürgermeister dankte allen, die sich beim Brande am 28. Dezember 1935 beteiligten. Besonders dankte er allen Kameraden, die sich bei den Lösch- und Aufräumarbeiten beteiligt haben. sodaß in 12-stündiger Arbeit, so auch Spritzen und Schlauchmaterial in Ordnung gebracht werden konnte. Franz Luger und Vinzenz Fuchs dankten allen für die Hilfeleistung die sich beim Brand beteiligten.

Anträge: Wehrführer-Stellvertreter beantragte in seinem Schreiben, daß das Mitglied Josef Birngruber wegen Nichteinhalten seiner Pflichten gestrichen werde. Johann Hofer beantragte es soll noch eine Laterne angekauft werden, die Laterne soll auch ein rotes Glas haben, um auch Signal geben zu können. Franz Mittermaier beantragt, daß die Steiger-Monturen gereinigt werden sollen. Anton Meisinger übernahm für eine kleine Entlohnung die Reinigung. Josef Mitter stellte den Antrag, daß die Sanitätsmannschaft auch für Stamerling und Neudorf ausgedehnt werden solle. Josef Reiter wird für Stamerling bestimmt. Neu beigetreten sind Leopold Rath Neußerling 10, Reiter Josef Neußerling 10, Georg Gahleitner Neudorf 7, Hacklbauer Ludwig Neußerling 6 und Vinzenz Fuchs als unterstützendes Mitglied Neußerling 26. --  
Schluß der Versammlung 17 Uhr --

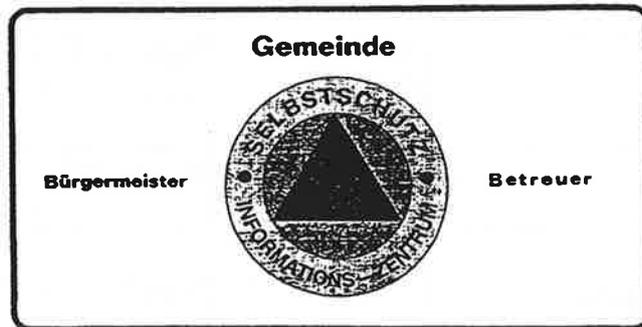


### ZUR ORGANISATION

Besonderer Wert wurde auf die Vermeidung starrer Organisationsstrukturen gelegt. Ein lediglich in den Grundzügen vorgegebener organisatorischer Rahmen soll zwar die Einheitlichkeit dieser Aktion dokumentieren, aber dennoch

**Bundesministerium für Inneres**

**Amt der Landesregierung**  
Bezirkshauptmannschaft



**Öffentlichkeitsarbeit in der Gemeinde**  
durch  
**Organisationen und Publikationen**

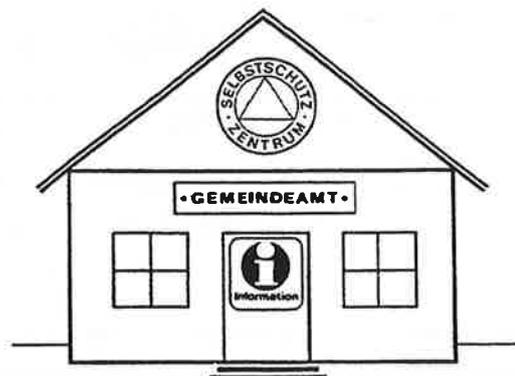


**Information der Bevölkerung**

Informationen und Auskünfte  
beim Gemeindeamt Tel. 2255  
erteilt gerne Ihr Betreuer  
des S I Z. R. Schöffl

jeder Gemeinde einen so großen Spielraum geben, um die Aktivitäten auf die spezifischen Gemeindebedürfnisse ausrichten zu können. Diese flexible Vorgangsweise hat sich gut bewährt.

Der Selbstschutz der Bevölkerung wird gemeinsam von den Gemeinden, den Ländern und dem Bund getragen.



**Das Selbstschutzzentrum:**

Ist eine Informations- und Beratungsstelle in der Gemeinde. Hier werden Kurse in Erster Hilfe, Hauskrankenpflege, vorbeugendem Brandschutz, Brandbekämpfung, Haushaltsbevorratung, Vorsorge gegen Gefahren aus Natur und Technik, Schutz von Haus und Heim und Strahlenschutz angeboten.



# Veranstaltungs- und Ausbildungsplan

von Dez. 1995 bis Oktober 1996

Freiwillige Feuerwehr  
Neußerling

Datum Beginn	Objekt Ort	Veranstaltung	Zusätzliche Teilnehmer	Leiter
16. und 17. Dez.	Ortsplatz	Christbaummarkt		
So. 24. Dez. 9 - 11 Uhr	Ortsplatz	Verteilung des Friedenslichtes		
Sa. 13. Jän. 1996	Gh. Roither	Feuerwehrball, Musik: Tarock		
Mo. 5. Feb. 20 Uhr	Feuerwehr- haus	Monatsübung zum Thema "Sanität"	Dr. Kitzberger	Schöffl Robert
Mo. 4. März 20 Uhr	Feuerwehr- haus	Monatsübung Gerätekunde und Videofilm "Gefährliche Stoffe"		Prommer Josef
Mo. 1. April 20 Uhr	Tischlerei Rath	Frühjahrsübung: Löschangriff	Herzogsdorf Neudorf Berndorf Lassersdorf	Rath Herbert Fischerlehner Günter
So. 28. April 8,30 Uhr	Marienkirche Neußerling	Feuerwehrmesse mit Festakt "75 Jahre FF Neußerling"	Herzogsdorf Neudorf Lassersdorf Berndorf	St. Veit i.M. Otterskirchen- Stetting
Mo. 6. Mai 20 Uhr		Atemschutzübung		Lehner Franz Fischerlehner Günter
Mo. 3. Juni 20 Uhr	Feuerwehr- haus	Funkübung	Herzogsdorf Berndorf Lassersdorf	Rath Herbert Traxler Wilhelm
Mo. 1. Juli 20 Uhr		Einsatzübung		Kdt. Durstberger Josef
Mo. 5. Aug. 20 Uhr	Laube bei Otto Schöffl	Grill- und Kameradschaftsabend mit Meistergriller Gahleitner Wilhelm		Schöffl Otto
Mo. 2. Sept. 19 Uhr		Abschnitts - Funkübung		Rath Herbert Traxler Wilhelm
Okt.	Feuerwehr- haus	Feuerlöscher - Überprüfung		

Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Neußerling

Kdt. HBI. Josef DURSTBERGER

Chronist OLM. Herbert RATH



MINOLTA

FAXEN  
KOPIEREN  
FARBKOPIEREN - VON UND MIT MINOLTA  
TELEFONIEREN  
DRUCKEN

MINOLTA AUSTRIA Ges.m.b.H.  
4020 LINZ, Waideggstraße 10  
Tel. 0732/600611